

Union Deutsche Verlagsgesellschaft



in Stuttgart, Berlin, Leipzig. +

Z

# Elektrizität. — Mathematik.

fortdauernd als dankbar erweist sich die Verwendung für unsere populären Handbücher, von denen bis jetzt folgende Bände erschienen sind:

## Licht und Kraft.

Die Elektrizität und ihre Anwendung im täglichen Leben.

Ein Handbuch für Haus und Familie, insbesondere für die reifere Jugend.

Von **Th. Schwarze.**

Mit zahlreichen Abbildungen. In elegantem Einband nach einem Entwurf von Paul Bürck.

Preis Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto, Mk. 4.— bar. freiemplare 6:1.

„Licht und Kraft“ ist das neueste gemeinverständliche Handbuch der Elektrizität, als deren Zeitalter unsere gegenwärtige Zeit mit Recht bezeichnet werden darf. Gewaltige Umgestaltungen, tief in das Leben des Einzelnen eingreifend, hat die Nutzbarmachung des elektrischen Funkens auf allen Gebieten hervorgerufen. Ein Handbuch über diese wunderbare Kunst und ihre Anwendung ist daher nicht mehr allein für den Fachmann von Wert, sondern für jeden Gebildeten überhaupt. Ein solches Handbuch bieten wir in „Licht und Kraft“ in einer Form, welche auch für den Laien anziehend ist, ohne daß der wissenschaftliche Wert des Buches darunter Einbuße erleidet. Der verhältnismäßig sehr billige Preis begünstigt einen großen Absatz.

## Mathematik für Jedermann.

Leichtfaßliche Einführung in die niedere und höhere Mathematik.

Von **August Schuster.**

(Verfasser der „Lustigen Rechenkunst“.)

Mit 44 Abbildungen. • • Preis broschiert Mk. 3.60 ord., Mk. 2.70 netto, Mk. 2.40 bar.

Gebunden Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 netto, Mk. 3.— bar. • • freiemplare 6:1.

Ein für jedermann leicht faßliches Buch über die interessante und wichtige Wissenschaft der Mathematik. August Schuster hat in seiner ein Bändchen unserer illustrierten Taschenbücher füllenden „Lustigen Rechenkunst“ eine Probe gegeben, wie auch ein an sich streng wissenschaftlicher Stoff in anziehender Weise behandelt werden kann. In der „Mathematik für Jedermann“ ist zwar das Ziel höher gesteckt, doch ist die Darstellung durchweg anziehend und frei von trockener Gelehrsamkeit. Das Buch lehrt das Wesen der Mathematik richtig erfassen und mit Hilfe der gegebenen Anleitungen sind auch schwierige Aufgaben leicht zu lösen.

Herr Geheimrat Professor Dr. Wilhelm Förster, der Direktor der Berliner Sternwarte, giebt „Schusters Mathematik für Jedermann“ in dem von ihm geschriebenen Vorwort unter anderem nachstehende Begleitworte mit:

... Und da ist es denn eine wahre Wohlthat, wenn einmal ein Buch herauskommt, welches alle jene eigentlich so einfachen und so herrlichen Dinge nicht in dem „zopfigen“ Gewande eines Lehrbuches, nicht mit dem stolzen Aufentitel jener „schrecklich“ gelehrten Benennungen behandelt, sondern „jedermann“ beinahe im Plauderton fast unvermerkt von einem jener schwierigen Kapitel ins andere lockt, bis hinauf zu der Integralrechnung und den Differentialgleichungen, ohne daß man sich jedesmal vor dem Betreten eines dieser neuen Gebiete zur Anschaffung und zum Aufschlagen eines neuen Lehrbuches zu entschließen braucht.

Es ist mir völlig zweifellos, daß jemand, welcher dem Verfasser auf diesem Wege bis in die letzten Briefe gefolgt sein wird, nachher einen sehr lebhaften Wunsch empfinden wird, sich auch die Lehrbücher anzuschaffen. Und somit erscheinen mir August Schusters Briefe für viele, welche den gewöhnlichen Schulweg der Mathematik nicht beschritten haben oder von der gewöhnlichen Pädagogik abgestoßen worden sind, der richtigste und förderlichste Weg, um das Versäumte nachzuholen und die großen Freuden mathematischen Denkens dem Leben noch einzufügen.

Wir bitten Sie, Ihr Lager zu vervollständigen und die Bücher bei allen Gelegenheiten zu empfehlen.

Stuttgart, Berlin, Leipzig,

am 28. November 1901.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.